

ZT PRODUKTE

Hohe Leuchtkraft

Lablight X der Firma RIETH. Dentalprodukte sorgt für optimales Tageslicht am Arbeitsplatz.



Die neue LED-Tageslichtleuchte der Firma RIETH. Dentalprodukte verbessert mit dem 64er Multichip LED-Leuchtenkopf durch seine hohe Lichtdichte und Leuchtkraft den dentalen Arbeitsplatz. Das sparsame, flimmerfreie LED-Licht mit 5.500 K Tageslichtfarbe bietet nicht nur einen optimalen Farbwiedergabeindex zur Zahnfarbenunterscheidung, sondern hat eine minimale Wärmeentwicklung und ist IR- und UV-frei. Das Hightech-Aluminium-Compound-Material ermöglicht das elegante, smarte Design dieser frei aufstellbaren Arbeitsleuchte

und hat durch die Aluminiumoberfläche noch die Eigenschaft, die Wärme der LEDs an die Umgebung abzugeben, so dass diese ihre Lebensdauer von 50.000 Stunden erreichen. In das raffinierte Design integriert ist eine praktische Smartphone-/Tablethalterung, die für noch mehr Ordnung und Übersicht am modernen Arbeitsplatz sorgt. **ZT**

ZT Adresse

RIETH. Dentalprodukte
Im Rank 26/1
73655 Plüderhausen
Tel.: 07181 257600
Fax: 07181 258761
info@a-rieth.de
www.a-rieth.de

Strahlen in der Kompaktklasse

Feinstrahler Puna II bringt Effizienz in Praxislabore.

Abstrahlen, Aufräuen oder Glanzstrahlen – mit Puna II ist ein effizientes und zügiges Arbeiten im Praxislabor möglich. Das 2-Kammer-Feinstrahlgerät besticht durch seinen niedrigen Strahlmittelverbrauch und ist somit eine wirtschaftliche Alternative für kostenbewusste Zahnarztpraxen.

Zahntechniker schätzen das preisgünstige Feinstrahlgerät aufgrund seiner leichten Bedienbarkeit per Fußschalter sowie seiner angenehmen Handhabung durch ergonomisch geformte Griffel. Der spürbar geringere Strahlmittelverbrauch entsteht durch das von Wasser-

mann Dental-Maschinen entwickelte Luftmischsystem. Die Oberflächenbearbeitung kann mit allen gängigen Strahlmitteln und Korngrößen erfolgen. Das Hamburger Dentalunternehmen steht für hochwertige Geräte mit dem Qualitätsattribut „made in Hamburg“.

Mit dem Puna II ist es Wassermann Dental-Maschinen gelungen, ein erstklassiges Feinstrahlgerät mit einer langen Lebensdauer in das Geräteportfolio mit aufzunehmen, das den Alltagsanforderungen von Praxislaboren entspricht. Seit über 90 Jahren ist das inhabergeführte, mittelständische Unternehmen mit Unternehmenssitz in Hamburg tätig und wird in vierter Familiengeneration geleitet. **ZT**

ZT Adresse

Wassermann Dental-Maschinen GmbH
Rudorffweg 15-17
21031 Hamburg
Tel.: 040 730926-0
Fax: 040 7303724
info@wassermann-dental.com
www.wassermann.hamburg



Metallfrei in die Zukunft

Leicht, beständig und elastisch:
das CAD/CAM-Material TRINIA von Bicon.

TRINIA besteht aus einer multidirektionalen Vernetzung von Glasfasern und Kunstharzen. Es bietet dem Anwender eine CAD/CAM-gefräste Alternative zu Metallrestorationen. Die neuartige Materialzusammensetzung der Discs und Blöcke aus 40 Prozent Epoxidharz und 60 Prozent Fiberglas ist die ideale Metallalternative: Das Material eignet sich zur Herstellung von Kappen, Gerüstaufbauten, Rahmenkonstruktionen sowie für endgültige oder temporäre Front- und Seitenzahnkronen und -brücken auf natürlichen Zähnen oder Implantaten. Die Konstruktionen können zementiert, nicht zementiert oder mit verschraubten oder teleskopierenden Restaurationen verankert werden. In den vergangenen Jahren hatten die Bedenken bezüglich Metallrestorationen zugenommen. Nachteile von Metallen sind beispielsweise Allergenität, Gewicht, Dichte oder lange Verarbeitungsdauer. Auch die problematische Ästhetik spielt eine Rolle. Darüber hinaus verfügen Metalle über eine hohe Wärmeleitfähigkeit und isolieren weit schlechter als Zähne. TRINIA kombiniert dagegen hohen Komfort und Ästhetik: kein unangenehmer metallischer Geschmack, keine allergischen Reaktionen, dafür ein leichtes und spannungsfreies Tragegefühl. Es zeichnet sich durch eine hohe Biegefestigkeit von 390 MPa, ein mit natürlichem Dentin vergleichbares Elastizitätsmodul von 18,8 GPa und eine niedrige Wasseradsorption von unter 0,03 Prozent aus. Es eignet sich selbst zur Versorgung schwieriger Situationen. Diese einzigartigen Eigenschaften erlauben die Verwendung auch bei der permanenten Versorgung durch Inlays, Onlays, Kronen, Brücken, Veneers oder Teilprothesen. TRINIA wurde umfassend getestet und zeichnet sich durch eine sehr hohe Biokompatibilität aus. Es ist weder erbgutschädi-

gend noch induziert es eine Zytotoxizität. TRINIA ist kompatibel mit zahlreichen Implantatsystemen, erreicht einen stabilen Abutmentverbund und kann auf sämtlichen Maschinen mit Standardaufnahme, trocken wie nass, verarbeitet werden. Bei der Verarbeitung ist kein Brennen erforderlich, so nimmt die Fertigung noch weniger Zeit in Anspruch. Die TRINIA-Fräsröhrlinge sind in 98 Millimeter großen zirkularen Discs, 89 Millimeter großen D-förmigen Discs und 40 und 55 Millimeter großen Blöcken erhältlich. Sie entsprechen dem Industriestandard und sind in 15 mm und 25 mm Dicke verfügbar. **ZT**

ZT Adresse

Bicon Europe Ltd.
Dietrichshöhe 2
55491 Büchenbeuren
Tel.: 06543 818-200
Fax: 06543 818-201
germany@bicon.com
www.bicon.com



ANZEIGE

Scheideanstalt.de
Ankauf von Dentialscheidgut

- tagesaktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

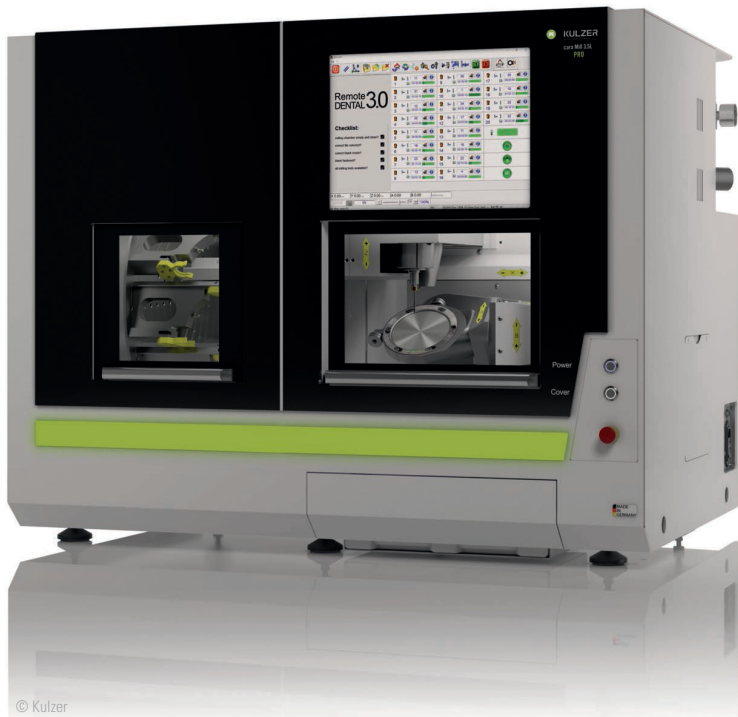
ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Scheideanstalt.ch



Mehr Power für die digitale Fertigung

Kulzer erweitert Fräsmaschinen-Sortiment.



Bei Kulzer finden Anwender die Fräsmaschine, die zu ihren individuellen Fertigungswünschen passt: cara Mill 2.5 als kompakte Lösung sowie die leistungsstarke cara Mill 3.5 und deren Erweiterung cara Mill 3.5L, die zusätzlich mit einem Disc-Wechsler ausgestattet ist. Seit Februar 2018 bietet der Hanauer Dentalhersteller die 3.5-Maschinen zudem in PROfessional-Varianten an – für noch mehr Präzision und eine bis zu 20 Prozent schnellere Fertigung. „Mit unseren 3.5-Varianten ermöglichen wir es unseren Kunden, komplexe Fräsvorgänge in ihren eigenen Räumlichkeiten zu realisieren – ein Aspekt, der vielen Laborinhabern immer wichtiger wird“, erläutert Christoph Klein, Produktmanager Digital Fixed Prosthetics. „Für besonders anspruchsvolle Labore haben wir unser Sortiment nun um zwei PRO-Varianten erweitert, die noch schneller und präziser fräsen und darüber hinaus dank größerem Touchdisplay äußerst benutzerfreundlich sind.“

cara Mill 3.5 PRO und cara Mill 3.5L PRO verarbeiten mit einer Spindelleistung von 60.000 Umdrehungen pro Minute zuverlässig sämtliche in der Zahntechnik verwendete CAD/CAM-Materialien – ebenso wie ihre Vorgänger. Zudem ermöglichen sie dank fünf simultan betriebenen Achsen mit einem Anstellungswinkel von bis zu 30 Grad auch anspruchsvolle Arbeiten mit komplexen Geometrien. Die neuen PRO-Varianten besitzen 200 Watt starke, hochauflösende Servomotoren, die mit Absolut-Encoder bei einer Auflösung von 0,15 µm eine um bis zu 20 Prozent schnellere Bearbeitung ermöglichen. 30.000 Inkrementsschritte sorgen darüber hinaus für präzise Ergebnisse. Vibrationsfreies Fräsen wird durch das einteilige Maschinengerüst aus Polymer-

beton erreicht, das höchstmögliche Stabilität gewährt. Wer seine Fräsmaschine wirtschaftlich über Nacht oder am Wochenende fertigen lassen möchte, kann dies über die Loader-Erweiterung vollautomatisch gestalten: Die cara Mill 3.5L sowie ihre PRO-Variante verfügen über einen 12-fach Werkzeugwechsler. Sechs beziehungsweise acht Blankhalter sind bereits vorinstalliert. Beide Maschinen sind auf zwölf erweiterbar und besitzen ein industrielles Nullpunktspannsystem. Großes Augenmerk wurde bei der Entwicklung auch auf die Benutzerfreundlichkeit und die einfache Integration in die bestehende Laborlandschaft gelegt. So sind die neuen PRO-Varianten mit 15 Zoll-Displays ausgestattet und bieten ebenso wie ihre Vorgänger Schnittstellen für Wi-Fi, Ethernet und USB 2.0. Da es im modernen Laboralltag zunehmend auf ineinandergreifende Bausteine und reibungslose Abläufe ankommt, hat sich Kulzer auf die Herstellung von Systemlösungen fokussiert. Passend zu den neuen Professional-Maschinen können Zahn-techniker daher eine CAM-Software ebenso erwerben wie Material-Discs der Marke dima. ZT

ZT Adresse

Kulzer GmbH
Leipziger Straße 2
63450 Hanau
Tel.: 0800 4372522
Fax: 0800 4372329
info.dent@kulzer-dental.com
www.kulzer.de



Einfach und schnell individualisieren

ceraMotion® One Touch verleiht keramischen Materialien den letzten Schliff.

Mit ceraMotion® One Touch gelingt das individuelle Gestalten und Glasieren einfach und schnell – und das in nur einem Brand. Die farblich abgestimmten ceraMotion® One Touch Pasten sind mit Zirkonoxid oder Lithiumdisilikat kompatibel und werden in einem speziellen High-tech-Verfahren hergestellt. Die Partikelgröße der Pasten ist dabei an die Anforderungen der Maltechnik (2-D) angepasst, außerdem kann eine individuelle Morphologie im Schneide- bzw. Kauflächenbereich (3-D) gestaltet werden. Die neue Zusammensetzung ermöglicht eine homogene Benetzung der Oberfläche von vollkeramischen Objekten. Durch den thixotropen Effekt erhält man einen optimalen Oberflächenverbund sowie die Möglichkeit einer minimalen Schichtung. Alle ceraMotion® One Touch Pasten sind transluzent und erhalten so den lichtdynamischen Effekt des Gerüstmaterials.

Die 2-D-Pasten bringen Licht in den Zahn

Durch das Zusammenspiel der geringen Partikelgröße mit der Transluzenz der 2-D-Pasten können die Zahnfarbe, der Helligkeitswert sowie die Tiefenwirkung der Keramik optimiert werden. Die Fluoreszenz der Pasten wurde der von echten Zähnen angepasst, um auch vollkeramischen Arbeiten ein



ceraMotion®
One Touch

Infos zum Unternehmen



natürliches Erscheinungsbild zu verleihen.

Mit One Touch die dritte Dimension erreichen

Durch die Verbindung etwas größerer Keramikpartikel mit einer thixotropen Paste kann eine Formgestaltung im Schneide- bzw. Kauflächenbereich sowie das präzise Anbringen von Kontaktpunkten erfolgen. Die Brennstabilität der 3-D-Pasten gewährleistet den Erhalt der gewünschten Morphologie. Durch

die Transluzenz und Opaleszenz der gebrauchsfertigen 3-D-Schneiden wird eine lebendige Tiefenwirkung erzeugt. ZT

ZT Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
Fax: 07231 803-295
info@dentaurum.de
www.dentaurum.com

ANZEIGE



Damit Sie nicht im Nebel stochern!

Die starken und robusten Dampfstrahler von REITEL!








www.reitel.com

Digitales Dentalprogramm erweitert

Straumann hat in sein Portfolio die JUVORA Dental Disc aufgenommen.

Weltweit stehen jetzt mehr Zahnärzten und Patienten Lösungen von JUVORA™ zur Verfügung: Straumann, ein weltweit führender Anbieter im Bereich der implantologischen, restaurativen und regenerativen Zahnheilkunde, hat sein Portfolio um die JUVORA Dental Disc erweitert. Das Unternehmen wird gefräste JUVORA-Gerüste anbieten und die JUVORA Dental Disc über Straumann® CARES® Digital Solutions vertreiben. Eine auf JUVORA basierende Behandlung kann zu einer verbesserten Lebensqualität der Patienten beitragen. Sie eignet sich für festsitzende und herausnehmbare Langzeitprothesen, z.B. Implantate, Voll- und Teilprothesen sowie Deckprothesen, Kronen und Brücken.

Straumann CARES Digital Solutions erleichtert Zahnmedizinern die Umstellung auf digitale Designtechniken und Arbeitsabläufe. In Kombination mit Hochleistungspolymeren eröffnen sich Zahnärzten und Patienten nun neue Möglichkeiten. Das Interesse an diesen Materialien für die restaurative Zahnmedizin wächst; das belegen mehr als 70 Fachpublikationen in den vergangenen zwei Jahren sowie eine zunehmende Anzahl von klinischen Studien und Patientenumfragen. Es wird erwartet, dass die guten klinischen Daten, die Erfahrungen der Patienten in der Praxis und die Unterstützung führender



Zahnmediziner die zunehmende Verwendung dieses innovativen Produkts fördern werden. Juvora Limited bietet einen hohen Servicelevel, darunter Unterstützung bei der behördlichen Zulassung und einen JUVORA-Trainingsleitfaden. Dieser Leitfaden bietet Dentalaboren und Zahnärzten Schulungen und Produktinformationen und ist als App über App-Stores erhältlich. JUVORA-Prothetik wird komplett aus implantierbarem PEEK-OPTIMA™-Polymer von Invisio Biomaterial Solutions herge-

stellt. Im Gegensatz zu Metall ermöglicht dieses Material, Stöße im Kausystem abzufedern und so Implantat wie Patient zu schützen. Insbesondere bei Bruxismus, welcher zu Parafunktionen führen kann. Darüber hinaus besitzen JUVORA-basierte Lösungen das Potenzial für bis zu dreimal schnelleres CAD/CAM-Fräsen im Vergleich zu einem gleichwertigen Titanprodukt. Zahnpatienten profitieren heute von einer JUVORA-Prothese, die ihre Lebensqualität sowie die klinischen Ergebnisse der Zahnärzte verbessern will und als

zusätzlichen Vorteil Herstellungseffizienz bietet. In einer Patientenumfrage über 20 Monate bewerteten 99 Prozent der Patienten die JUVORA-Zahnprothetik bezüglich des Komforts als hoch.

Wegbereiter zur Verbesserung der Lebensqualität von Zahnpatienten

John Devine, Medical Business Director, Invisio Biomaterial Solutions, kommentiert: „Seit vielen Jahren ist Straumann führend im Hinblick auf Innovation bei Zahnmedizin und Dental-

Biomaterialien. Unsere Zusammenarbeit mit Straumann als einem der Branchenführer wird den Weg zur digitalen Zahnmedizin ebnet und es Patienten auf der ganzen Welt ermöglichen, individuelle und hochwertige Zahnersatzimplantate, basierend auf unseren PEEK-Biomaterialien, zu erhalten.“ Seit Einführung von PEEK-OPTIMA Natural als weltweit erstes implantierbares PEEK-Polymer vor mehr als 15 Jahren haben Invisio und JUVORA Pionierarbeit geleistet, damit Hochleistungspolymeren für Langzeitimplantate eingesetzt werden können, etwa im Bereich Wirbelsäule, Arthroskopie, Trauma und Zahnmedizin. Dabei wurde der klinische Nutzen von JUVORA als Gerüstmaterial für implantat- und zahngetragene Prothetik aufgezeigt. Im Jahr 2012 erhielt JUVORA das europäische CE-Zeichen, 2014 die erste US-amerikanische FDA-Zulassung und 2017 eine weitere FDA-Zulassung für implantatgetragene Restaurationen. Im Jahr 2017 wurde JUVORA zudem ein US-Patent erteilt. ZT

ZT Adresse

JUVORA™ Ltd.

Technology Centre, Hillhouse International Thornton Cleveleys, Lancashire, FY5 4QD Großbritannien
Tel.: +44 1253 897555
info@juvoradental.com
www.juvoradental.com

Der beste Freund

Die Laborgeräte von Bien-Air genießen Ansehen in Bezug auf Leistung und Zuverlässigkeit.

Mit über 50 Jahren Erfahrung in der Entwicklung von Drehinstrumenten, zuerst mit Luftmotoren und später mit elektrischen Mikromotoren, entspricht das Unternehmen den hohen Anforderungen im Bereich der Kunststoff- und Keramiknachbearbeitung im Labor. Die robusten pneumatischen Steuergeräte von Bien-Air haben sich als Arbeitsinstru-

mente von Keramikern und Prothetikern weltweit etabliert und ergänzen insbesondere die TD-Turbinen. Mit einer Drehzahl von 300.000 rpm sind sie ideal geeignet für präzise Feinarbeiten. Sie sind einsetzbar für die Fertigung von Einbuchtungen auf den Kauflächen – sowohl bei Keramik als auch bei Zirkonoxid. Die pneu-

matischen Laborstationen von Bien-Air sind in der Tischversion (S001), auch mit Spray (STS-Trimmer), oder als Einbaustation (SF 811) erhältlich. Die Laborstation STS-Trimmer zeichnet sich durch besondere Merkmale aus. Mit einem Behälter von 1,4 Liter Fassungsvermögen verfügt sie über eine hohe Autonomie. Die Fördermenge und das Luft-Wasser-Gemisch sind über getrennte Schalter fein einstellbar und garantieren eine optimale Kühlung. Zusammen mit den Turbinen mit Staubschutzschild und Friction-Grip-Spannzange bieten die pneumatischen Steuergeräte von Bien-Air dauerhaft hohe Qualität. ZT

ZT Adresse

Bien-Air Deutschland GmbH

Jechtlinger Straße 11
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0761 45574-0
Fax: 0761 474728
ba-d@bienair.com
www.bienair.com

Infos zum Unternehmen



Neue Kooperation

BRIEGELDENTAL nimmt Produkte von Gérald Ubassy ins Sortiment.

ANZEIGE

Das Fräs Zentrum, das Dein Handwerk versteht.

white
Onlineshop

Krone/Brückenglied
vollanatomisch, priti™multicolor,
high translucent

ab 39,90 €

pridenta shop.mywhite.de

*Preis je Einheit, zzgl. Versandkosten und Mwst.

Immer mehr Kunden, welche einen Kurs von Gérald Ubassy besuchen, besorgten sich die Pinsel und auch die BiColor Stifte in Frankreich. So war es für BRIEGELDENTAL naheliegend, den Transfer der Produkte auch in Deutschland in Schwung zu bringen. Damit sind ab jetzt folgende Produkte von Gérald Ubassy erhältlich: Pinsel, BiColor Stifte und Fixierspray zum Befestigen der Keramik vor dem Gang in den Ofen. Interessierte Kunden finden die Artikel über den Webshop unter der Rubrik Instrumente by Gérald Ubassy.

Über BRIEGELDENTAL

Der außergewöhnliche Dentalhandel aus München wurde vor elf Jahren gegründet und bietet seither formaldehydfreie Gipse an. Inzwischen hat das Unternehmen eine ganze Reihe von außergewöhnlichen Dentalprodukten ins Sortiment aufgenommen. Dabei fokussieren sie sich auf kleine und besondere Verbrauchsmaterialien. ZT

ZT Adresse

BRIEGELDENTAL

Rudolf-Diesel-Ring 12
82054 Sauerlach
Tel.: 08104 88969-0
Fax: 08104 6287733
info@briegeldental.de
www.briegeldental.de



Zusätzliche Farben im Sortiment

Celtra Press von Dentsply Sirona Lab: Pellets jetzt auch in B3, C3 und D3.

Das pressfähige zirkonoxidverstärkte Lithiumsilikat (ZLS) Celtra Press von Dentsply Sirona Lab zeichnet sich insbesondere durch seine lichtoptischen Eigenschaften aus. Der Werkstoff bringt ein solches Maß an Opaleszenz, Transluzenz und Fluoreszenz mit, dass oft schon eine minimalistische Schichtung zu einer höchästhetischen Restauration führt. Ab sofort ist dieses ZLS in drei zusätzlichen Farben verfügbar – außer in BL2, A1, A2 und A3 sowie B1, C1 und D2 jetzt auch in B3, C3 und D3, jeweils in zwei Transluzenzen (LT, MT). So gelangt der Zahntechniker noch leichter zur sicheren Reproduktion der Farbe und einer herausragenden Ästhetik.

Das ZLS Celtra Press hat sich seit seiner Einführung vor rund zwei Jahren zu einem vollkeramischen Schlüsselwerkstoff entwickelt, denn mit ihm erschließt sich der Zahntechniker kurze und sichere Wege zu Top-Restaurationen. So lassen sich Zahnärzte und Patienten überzeugen und begeistern. Das Ergebnis ist stets gut vorhersagbar, ebenso der dafür nötige Aufwand. Mit den nun verfügbaren drei zusätzlichen Pellets in B3, C3 und D3 verbessert sich die ohnehin gute Ausgangsposition des Zahntechnikers noch einmal. Schon bisher ließ sich ja der ganze Farbring reproduzieren. Zum Beispiel begann der Zahntechniker für eine Zielfarbe B3 mit einem Celtra Press A2-Pellet und charakterisierte die



Infos zum Unternehmen © Dentsply Sirona Lab



gepresste Arbeit mit Malfarben, unter anderem mit der inzisalen

Malfarbe i1 im Bereich der Schmelzleisten. Dank den neuen Farben kann jetzt am Beginn ein B3-Pellet stehen. Damit kommt der Zahntechniker noch ein Stück sicherer und schneller zur gewünschten Endfarbe. Alle Pellets sind in niedriger (LT) und mittlerer Transluzenz (MT) verfügbar, wobei die „low translucency“ bevorzugt in der Cut-back-Technik zum Einsatz kommt und die „middle translucency“ in der Regel für monolithische Restaurationen verwendet wird. Mit dem zugehörigen Malkonzept (Universal Malfarben & Glasur) sind bereits bei monolithischen Restaurationen Charakterisierungen schnell durchzuführen. Aufgrund des ausgeprägten Chamäleon-Effekts und der hohen Brillanz des Werkstoffs erhält

der Zahntechniker auf diese Weise bereits hochästhetische Ergebnisse. Für weitergehende Individualisierungen steht die Verblendkeramik Celtra Ceram zur Verfügung. Mit ihr lässt sich auch Zirkonoxid verblenden (z.B. Cercon ht, Cercon xt) – für eine einheitlich vollkeramische Ästhetik für jeden Anspruch. **ZT**



ZT Adresse

Dentsply Sirona
Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg, Österreich
Tel.: +43 662 2450-0
contact@dentsplysirona.com
www.sirona.com

Installations- und Update-Service vergrößert

Henry Schein baut ConnectDental-Support aus.



Schwierigkeiten während oder nach Software-Updates oder Modulerweiterungen sorgen in vielen Praxen und Laboren für Reibungsverluste bis hin zu Systemausfällen. Die Lösung von Henry Schein: der Installations- und Update-Service per Fernwartung durch die Spezialisten von ConnectDental. Über eine Fernwartungssoftware schalten sich die Spezialisten auf das System und sorgen für die Installation. Auch eine kompakte Online-Schulung zu den jeweiligen Neuerungen ist inbegriffen. Tipps und Erläuterungen der erfahrenen Berater sorgen dafür, dass Praxen und Labore neue Funktionalitäten schnell in ihren Workflow integrieren können.

Umfassender Support: Schnelle Hilfe über die Telefonhotline, Fehlersuche per Fernwartung oder individuelle Beratung und Schulung vor Ort

Mit dem Start der ConnectDental-Hotline wurde bereits im vergan-

genen Jahr die persönliche Beratung und Schulung vor Ort durch einen flexiblen Fernwartungs-service ergänzt. Kunden erhalten kurzfristige Hilfe, ohne dass ein Besuch abgestimmt werden muss. Je nach Anforderung leisten die Spezialisten von Henry Schein telefonische Beratung oder schalten sich auf das System, um technische Probleme zu lösen oder Hilfestellungen zu systemspezifischen Anwendungen zu geben. Eine Besonderheit in der Dentalbranche ist die große Bandbreite der Systeme, zu denen die ConnectDental-Spezialisten beraten. Von Sironas CEREC- und inLab-Systemen über die Systeme von 3Shape für Praxis und Labor (sofern die Lizenzverwaltung bei Henry Schein liegt) bis hin zu den Fräsmaschinen von vhf, GC Aadva Lab Scan und der exocad-Software: Mit ConnectDental erhalten Praxis- oder Laborinhaber Beratung und Service aus einer Hand, auch wenn unterschiedliche Systeme im Einsatz sind.

ConnectDental: Beratung und Unterstützung für eine erfolg-

reiche Digitalisierung von Zahnarztpraxen und Dental-laboren

Henry Schein bietet unter der Dentalmarke ConnectDental offene Komplettlösungen für die erfolgreiche Digitalisierung von Zahnarztpraxen und Dental-laboren. Die umfassende Technologieberatung durch

die Spezialisten des ConnectDental-Teams hat das Ziel, aus der Vielzahl von Möglichkeiten die wirtschaftlich und funktional sinnvollste Lösung für den jeweiligen Kunden zu entwickeln, um eine optimale Vernetzung zwischen Praxis und Labor sicherzustellen. Auch nach dem Kauf stehen die Spezialisten den Kunden im

Arbeitsalltag als Berater und Problemlöser zur Seite. **ZT**

ZT Adresse

Henry Schein Dental Deutschland GmbH
Monzastraße 2a
63225 Langen
ConnectDental Support
Tel.: 0800 1700077 (kostenfrei)
cd-hotline@henryschein.de
www.henryschein-dental.de/connectdental



Installations- und Update-Service zum Pauschalpreis: Labore und Praxen können per Telefon und Fernwartung unkomplizierte Hilfe durch das ConnectDental-Team erhalten.

Die LED-Arbeitsplatzleuchte mit drei Speichern aus Aluminium

Im Labor, in der Praxis oder im Büro – die REITEL LED-Arbeitsplatzleuchten bieten beste Sicht auf den Arbeitsplatz.



Die LED-Arbeitsplatzleuchte bietet individuelle Lösungen für die Beleuchtung Ihrer Arbeitsumgebung: Lichtfarbe und -helligkeit sind via Knopfdruck stufenlos dimmbar. Bis zu drei Einstellungen können Sie direkt abspeichern und bei Bedarf jederzeit wieder abrufen. Voreingestellt sind drei Lichtfarben: Kaltweiß (ca. 6.500 K, ähnlich dem Tageslicht), Warmweiß (ca. 3.000 K) und Mischweiß (ca. 4.500 K) – je mit maximaler Helligkeit. Kaltes Licht fördert die Konzentration und eignet sich besonders für die Prüftechnik und Qualitätskontrolle. Die Nachbildung natürlicher Zahnfarben z.B. wird durch tageslichtfarbene Bedingungen, mit hoher Lichtechtheit, erheblich vereinfacht. Im Dentallabor ist kaltes Licht ideal, da es Konturen und Details deutlicher erkennen lässt. Warmes Licht erzeugt Wohlbe-

finden und verhindert Reflexionen auf hochglänzenden Oberflächen – optimal also für Bereiche, in denen eine angenehme Atmosphäre gewünscht ist, wie z.B. im Wartebereich einer Praxis. Mehr als 100.000 Mikrolinsen sorgen für eine Umleitung der Lichtstrahlen. Eine homogene Verteilung des Lichts reduziert so die Schattenbildung im Arbeitsbereich auf ein Minimum. Durch ihre flache Form und die glatte Aluminiumoberfläche ist die LED-Arbeitsplatzleuchte sehr einfach zu reinigen. Erhältlich ist die Leuchte in zwei verschiedenen Größen, zur Wandmontage oder inklusive Gelenkarm mit drei Verstellpunkten zur Befestigung an der Tischplatte. Insbesondere für Prüfarbeitsplätze empfehlen wir die Version mit praktischem Faltarm als optionales Zubehörteil.

Über REITEL

Das Material Edelstahl ermöglicht es REITEL, qualitativ hochwertige und langlebige Produkte für zahn-technische Labore und Praxen zu fertigen. Am Standort Bad Essen stellt das Unternehmen die Geräte in Handarbeit her. Somit können neben den Leistungen für die Dentalbranche auch Sonderlösungen angeboten werden – z. B. für die Industrie. Mit einer weitreichenden Qualitätsgarantie liefert REITEL Edelstahlprodukte vom Osnabrücker Land aus in über 60 Länder dieser Welt. **ZT**

ZT Adresse

REITEL Feinwerktechnik GmbH
Senfdamm 20
49152 Bad Essen
Tel.: 05472 9432-36
Fax: 05472 9432-40
info@reitel.com
www.reitel.com

Komplett digital und metallfrei

Amann Girschbach und Solvay Dental 360™ geben exklusive Kooperation bekannt.

Amann Girschbach ermöglicht als erster und bislang einziger validierter Dental-Systempartner von Solvay Dental 360™ die Herstellung metallfreier Teilprothetik. Damit wird Ceramill-Anwendern exklusiv die Möglichkeit geboten, Modellgusskonstruktionen konsequent im digitalen Workflow zu erstellen, und das in Rekordzeit. Möglich wird diese Revolution durch zwei Elemente. Zum einen durch das fräsbare Hochleistungspolymer Ulaire™ AKP von Solvay Dental 360™, welches speziell als Metallsatz für Teilprothesen konzipiert wurde. Zum anderen durch das von Amann Girschbach entwickelte Software-Modul Ceramill M-Part für Ceramill Mind. Das Modul umfasst speziell entwickelte CAD-Strategien, welche essenziell für den prothetischen Erfolg sind, da der neue Werkstoff im Gegensatz zu Metall andere Konstruktionsanforderungen mit sich bringt. Speziell daran angelegte CAM-Frässtrategien garantieren

dabei die erforderliche Qualität und Präzision der Oberflächen. Die herausnehmbaren Teilprothesen aus Ulaire™ AKP sind biokompatibel, 60 Prozent leichter als Metall, geschmacksfrei, nicht rostend, nicht toxisch, nicht reizend und weitaus ästhetischer als solche aus Metall. Der Ceramill Workflow wurde vollständig von Solvay Dental 360™ verifiziert, wodurch der Validierungsprozess für jedes Dentallabor erheblich erleichtert wird. Ulaire™ AKP Blanks können direkt über Amann Girschbach und deren Händler bezogen werden. Mit dem Ceramill Mind Update im August 2018 ist die aktuellste Version des Software-Upgrade-Moduls Ceramill M-Part erhältlich und die vollständige Integration des neuen Materials vollzogen. **ZT**

ZT Adresse

Amann Girschbach AG
Herrschaftswiesen 1
6842 Koblach, Österreich
Tel.: 07231 957-100
Fax: 07231 957-159
germany@amanngirschbach.com
www.amanngirschbach.com



Mit Gütesiegel ausgezeichnet

Die Z4 von vhf ist als 3Shape Trusted Connection validiert.



Die Z4 ist mittlerweile die zweite Nassbearbeitungsmaschine von vhf, die das Gütesiegel Trusted

Connection mit dem TRIOS Design Studio von 3Shape bekam. Dies bedeutet für den Anwender einen vollständig integrierten Arbeitsablauf mit nur einer Bedienoberfläche sowie exzellente Ultra-HD-Restaurationen für Same-Day-Dentistry-Anwendungen. Im Validierungsprozess wurde die Z4 von 3Shape und klinischen Betatestern intensiv geprüft. Hunderte Restaurationen wurden testweise hergestellt, um einen reibungslosen Workflow sowie hochpräzise Ergebnisse sicherzustellen. „Die Z4 von vhf stellt im Same-Day-Dentistry-Markt eine großartige Ergänzung zu unserem TRIOS Design Studio dar“, begrüßt Rune Fisker, Vice President Product Strategy bei 3Shape, dem weltweiten Anbieter von 3-D-Scannern und CAD/CAM-Software für die Dentalindustrie, die neue Entwicklung. Die Z4 fertigt innerhalb

weniger Minuten Restaurationen in höchster Qualität. Durch den Einsatz einer feinstgewuchteten Hochfrequenzspindel mit bis zu 100.000/min erreicht sie ein bisher unerreichtes Niveau in der

Nassbearbeitung von Blöcken. Zusätzlich zu Restaurationen aus Glaskeramik, PMMA, Zirkonoxid sowie Composites kann die Z4 ebenso vorgefertigte Titanabutments perfekt vollenden. Gemein-

sam mit dem TRIOS Design Studio fertigt die Z4 hochpräzise Kronen, Inlays und Onlays sowie Veneers als auch mehrgliedrige Brücken. Benutzerfreundlichkeit ist hierbei ein Schlüsselmerkmal der Maschine – sie wird schnell und einfach über einen intuitiv zu steuernden Touchscreen bedient. Das TRIOS Design Studio bietet eine ebenso intuitive Bedienoberfläche: Vom Scannen mit dem TRIOS Intraoralscanner über das automatisierte Modellieren in der CAD-Software bis hin zum Fräsen oder Schleifen der Restauration mit der Z4 erfolgt der gesamte Prozess in einem vollständig integrierten Workflow. **ZT**



ZT Adresse

vhf camufacture AG
Lettenstraße 10
72119 Ammerbuch
Tel.: 07032 97097000
Fax: 07032 97097900
info@vhf.de
www.vhf.de

ANZEIGE

Das Fräszzentrum, das Dein Handwerk versteht.

white
Onlineshop

Schiene
gefräst, klar

ab 69,00 €

shop.mywhite.de

*Preis je Einheit, zzgl. Versandkosten und Mwst.